



**Deutscher Kinderschutzbund
Landesverband Sachsen e.V.**

Dresden, 31.05.2017

Pressemitteilung

Der Kindertag in Sachsen – Spiel und Spaß haben Vorrang

Sächsische Kinderschutzverbände unterbreiten am kommenden Donnerstag viele Angebote für Kinder und Jugendliche. Als Kinderschutzbund machen wir aber auch darauf aufmerksam, dass Kinder eigene Rechte haben und diese festgeschrieben werden müssen.

Der internationale Kindertag am 1. Juni wird mit Veranstaltungen der **DKSB Orts-, Kreis- und Regionalverbände in Sachsen** gefeiert. Auf diesen können sich Kinder behaupten, beweisen und austoben, Spaß haben und viel erleben. Da dieser Donnerstag aber auch ein Tag für die Achtung und Würdigung der Kinder ist, machen die Kinderschutzverbände auch auf die Kinderrechte aufmerksam.

Der **DKSB Ortsverband Kamenz e.V.** wird sich am 01.06.17 am großen Kinderfest im Freizeitpark "altes Stadtbad" beteiligen. Ab 14 Uhr sind Kinder, Eltern und Großeltern zu einem bewegten Mit-Mach-Nachmittag eingeladen. Sie erwartet viel Spannendes zum Ausprobieren, zum Selber tun, zum Fröhlich sein und vieles mehr. Ein Höhepunkt wird die Vorstellung des Zirkus „Knopf“ sein, des kleinsten Mitmachzirkus der Welt.

Der **DKSB Kreisverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.** wird am Donnerstag von 15 - 17 Uhr mit seinem Spielmobil auf dem Spielplatz „Polypark“ in Dippoldiswalde viele Spiele anbieten und so Kinder und Jugendliche zu Aktivitäten herausfordern.

In den Projekten des **Kinderschutzbundes in Leipzig (DKSB OV Leipzig e.V.)** wird der Kindertag in den verschiedenen Kindertagesstätten gefeiert, u.a. mit einem Wandertag, einem Sportfest und einem Puppenspiel durch Mitarbeiterinnen.

„Neben den Angeboten mit Spiel und Spaß für Kinder ist es unser Ziel, dass politisches, gesellschaftliches und kommunales Handeln noch stärker am Wohl des Kindes ausgerichtet werden muss“, erläutert Prof. Ullrich Gintzel, Vorstandsvorsitzender des DKSB Landesverbandes. „Kinder und Jugendliche an sie betreffenden Entscheidungen von kommunalen Parlamenten zu beteiligen, wie es Sachsen nun wohl plant, ist ein lange überfälliger Schritt. Aber es darf eben keine Scheinbeteiligung werden und die regionalen Verwaltungen und politischen Gremien müssen diese Verpflichtung auch konkret umsetzen. Diese Prozesse werden wir als Lobbyverband kritisch begleiten.“

Hintergrund: Der Kindertag entstand nach der Unterzeichnung der Genfer Erklärung für das Wohlergehen der Kinder durch 54 Staaten im August 1925. Diese Erklärung gab den Anlass, einen speziellen Tag für die Achtung und Würdigung der Kinder einzurichten. Seit 1950 wurde in der DDR am 1. Juni der Kindertag gefeiert, in der alten Bundesrepublik seit 1954 am 20. September, da an diesem Tag die Erklärung der Rechte des Kindes der Vereinten Nationen in Kraft trat.

Kontakt über: Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Sachsen e.V.
Prof. Ullrich Gintzel, Vorstandsvorsitzender, über Tel.: 0351 – 42 42 044
Olaf Boye, Geschäftsführer, Tel.: 0351 – 42 42 044